

Thema: Verhandelte Verrechnungspreise

Zweistufige und duale Verrechnungspreise zielen darauf ab, dass ...

kurzfristige Entscheidungen auf Basis von Grenzkosten gefällt werden und der Energiebereich seine Gesamtkosten deckt.

Identifizieren Sie die Grundidee verhandelter Verrechnungspreise.

Verhandelte Verrechnungspreise bezeichnen eine dezentral festgelegte Steuergröße, da einzelne Bereiche anhand von Verhandlungen eigenständig über die Höhe von Verrechnungspreisen entscheiden. Damit haben verhandelte Verrechnungspreise die größtmögliche Autonomie der Bereiche (gegenüber der Zentrale) unter den Arten von Verrechnungspreisen.

Nennen Sie zwei Vorteile verhandelter Verrechnungspreise.

- (1) Hohe Motivation
- (2) Nutzung der eigenen besseren Informationsbasis

Nennen Sie zwei Nachteile verhandelter Verrechnungspreise.

- (1) Verhandlungen zeitintensiv und konflikträchtig
- (2) Verrechnungspreis abhängig von der Verhandlungsmacht

Was versteht man unter dem Machtbegriff?

Macht bezeichnet die Fähigkeit eines Akteurs, einen anderen Akteur beeinflussen zu können. Wer die kritischen Ressourcen kontrolliert, hat die Macht über diejenigen Organisationen, die diese Ressourcen benötigen.

Vervollständigen Sie folgende Tabelle zu den Verrechnungspreisen:

Verrechnungspreis	Marktpreis	Grenzkosten	Vollkosten
Vorteil			
Nachteil			

Verrechnungspreis	Marktpreis	Grenzkosten	Vollkosten
Vorteil	Langfristige Indikatorfunktion	Gesamtoptimum in kurzfristiger Betrachtung	Gesamtoptimum in langfristiger Betrachtung
Nachteil	Marktpreisänderungen durch Preisnachlass	Liefernder Bereich mit Verlust i.H.d. fixen Kosten	Umfasst sämtliche Kosten, davon viele nicht relevant